

9. Ausgabe
Februar 2010



Der Sichter

Das Informationsblatt des
Mühlenverein Schiffdorf e. V.

Vorwort

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Mühlenfreunde und liebe Schiffdorfer

Schnell bekannt – schnell vergessen?

Wer hat schon einmal etwas von DS DS gehört? Die Jugend kennt diese Fernsehsendung. (Für die Älteren, die sich nicht kritiklos alle Sendungen im Fernsehen ansehen: Die Abkürzung bedeutet „Deutschland sucht den Superstar“). Kurze Zeit spricht man von den Kandidaten, die von ihrer Fangemeinde begleitet und bejubelt werden. Aber wer kennt nach einem halben Jahr noch die Namen der Kandidaten?

Bei prägnanten Gebäuden ist es anders. Sind sie erst einmal erbaut, werden die Menschen ständig an sie erinnert. Mühlen nehmen sogar noch eine Sonderstellung ein, da sie durch bewegte Teile auf sich aufmerksam machen. Drehen sich die Mühlenflügel, halten Besucher an, um sich die Mühle einmal anzusehen.

So erfüllt sich immer wieder der Gedanke, der **vor 33 Jahren** zur Gründung unseres Mühlenvereins führte. Das Ziel der Gründer war, die unter Denkmalschutz stehende Mühle funktionsfähig und als Stätte der Begegnung zu erhalten.

Dieses Erhalten wird immer kostenträchtiger, bedingt durch das zunehmende Alter der „Griesen Grauen“. Helfen Sie uns, indem Sie Mitglied werden. Wenn Sie schon Mitglied sind, versuchen Sie, andere für unser Vorhaben zu begeistern und zu werben.

Almut Schröder

Verantwortlich: H.-H. Schröder, Vors. des Mühlenvereins Schiffdorf e. V.

Redaktion: Hans-Heinrich Schröder, Rainer Sieger, Horst Poppe, Gerd Holmquist

Fotos: Gerd Holmquist, Horst Poppe,

Banken: Kreissparkasse Wesermünde, BLZ 292 501 50, Kt.-Nr. 107 120 305

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Mühlenfreunde!

Schiffdorf, 01. März 2010

Wir laden ein zur

Ordentlichen Mitgliederversammlung

am Dienstag den 20. April 2010 um 20.00 Uhr

in unserer Mühle

Tagesordnung

1. Begrüßung, Regularien, Grußworte
2. Berichte des Vorstandes
3. Bericht über das Nebengebäude und den Obstgarten
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl für 2 Jahre
 - a) stellvertretender Vorsitzender
 - b) Schatzmeister
 - c) Kassenprüfer
7. Maßnahmen in 2010
8. Veranstaltungen in 2010
9. Verschiedenes

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 21. April 2009 sowie die Vereinsatzung liegen in der Versammlung aus bzw. können beim Vorstand angefordert werden. Anträge an die Mitgliederversammlung müssen fristgerecht eine Woche vor der Versammlung schriftlich dem Vorsitzenden vorliegen.

Der Vorstand

Im Anschluss der Mitgliederversammlung findet ein Vortrag statt

**der Firma MULTIBRID, Bremerhaven
über
Windenergieanlagen**

Bericht des Vorstandes 2009

Der Verlauf des Berichtsjahres 2009 stand nach Fertigstellung des Rohbaues des Nebengebäudes und die erheblichen Erhaltungsmaßnahmen im Mühlenkopf im Wesentlichen in der Konsolidierung der Vereinsfinanzen. Die Ansätze im genehmigten Haushalt 2009 wurden im Allgemeinen erfüllt, und im Besonderen konnten Spenden im reichen Maße eingeworben werden. Allen freiwilligen Spendern gebührt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Die Kassenlage konnte damit zum Ende des Jahres wieder zu einem positiven Ergebnis dargestellt werden.

Alle Anregungen und Vorschläge der Mitglieder auf unserer Mitgliederversammlung im April 2009 in der Mühle sind vom Vorstand im Wesentlichen umgesetzt und nachvollzogen. Der Antrag, zukünftig die Vorstandssitzungen öffentlich zu veranstalten, wird unter der Ägide des jetzigen Vorsitzenden nicht erfolgen.

Unsere beiden aktiven Mühlenwarte haben auch im Jahre 2009 wieder viele kleinere Reparaturen an der Mühlentechnik durchgeführt und die Unterhaltung des Denkmals hervorragend ausgeführt.



Unsere Griese Graue

Die angedachten Erneuerungen der Achteckfenster im oberen Mühlendach, sowie der Anstrich der Galerie wurden aus verschiedenen Gründen auf den Sommer 2010 verschoben.

Die unter fachmännischer gärtnerischer Vorgabe angebotene Entfernung des Wallbewuchses wurde im Herbst 2009 professionell vorbereitet und durchgeführt. Eine Wiederanpflanzung mit niedrig wachsenden Sträucher und Bodendeckern wird unter Führung gelernter Gärtner in diesem Frühjahr erfolgen. Es stehen noch die Fällung von 2 alten und kranken Obstbäumen im vorderen Bereich des Obstgartens an. Die Neupflanzung alter Sorten ist angedacht.

In Absprache mit der Gemeinde Schiffdorf und in gemeinsamer Durchführung wurde im südlichen Bereich unserer Mühlenanlage der Wildwuchs nach dem Bau der Wegeübergangs geräumt und wiederbegrünt. Vom optischen Vorteil des Gesamtbildes Mühle – Nebengebäude – Wegeübergang vom Spielplatz zur Straße „An der Mühle“ kann jetzt schon im positiven Sinne berichtet werden. Auch ist die vereinfachte gärtnerische Pflege im besonderen Maße für die Zukunft hervorzuheben.



Das Nebengebäude

Der Sichter

Mit dem Innenausbau in Trockenbauweise des Nebengebäudes einschließlich des Verlegen der zu nutzenden Versorgungsleitungen unter der Erde ist im Spätherbst begonnen worden. Der Auftrag wurde insgesamt an die Lehrwerkstatt der Werkstattschule Bremerhaven vergeben. In Absprache werden die Arbeiten sukzessive über einen längeren Zeitraum unter unserer Aufsicht durchgeführt. Nach Fertigstellung der Arbeiten voraussichtlich im Sommer 2010 im Inneren des Nebengebäudes wird die Pflasterung zwischen den beiden Gebäuden in Angriff genommen.

Die gesellschaftlichen Aktivitäten werden im Berichtsjahr gemäß Veranstaltungskalender in der Mühle durchgeführt. Das Interesse der Besucher hat sich gegenüber dem Vorjahr erfreulicherweise wieder erhöht. Den freiwilligen Helfern sei hiermit Dank und Anerkennung gesagt..

Die Mitgliederbewegung hat sich im Berichtsjahr wie in den Vorjahren weiter abwärts entwickelt. Wir haben durch Austritte und natürlichen Abgang 22 Mitglieder verloren. Acht neue Mitglieder konnten geworben werden. Zum Ultimo Dezember 2009 zählt der Mühlenverein 425 Mitglieder.

Die Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen wurde gepflegt, das Miteinander zu den verantwortlichen Personen in der Gemeinde Schiffdorf ist als sehr gut und als erfolgreich für unsere Aufgaben zu bezeichnen.

Der Vorstand hat laufend in unterschiedlicher Zusammensetzung – jeder für seinen Bereich – die zu erledigenden Maßnahmen besprochen. Der Gesamtvorstand hat satzungsgemäß 4 Sitzungen abgehalten und protokolliert.

Der Beirat konnte aus terminlichen Gründen im Berichtsjahr nicht zusammentreten.

Für weitere Detailfragen zu vorstehenden Themen und Ausblicke für die Zukunft steht der Vorstand auf der für den 20. April 2010 terminierten Mitgliederversammlung zur Verfügung.

Hans-Heinrich Schröder



Bestellungen können nur innerhalb 14 Tagen nach Empfang der Ware resp. Fertigstellung der Arbeit berücksichtigt werden.



Goldene Medaille Schwerin 1911.

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Rostock
Bank-Konto:
Meckl. Sparbank, Filiale Rostock.



O. M. Hofwolt

Maschinenfabrik, Mühlenbau-Anstalt und Sägerei
Patriotischer Weg 106. ☞

Fernsprech-Anschluß 147.

Telegramme: Hofwolt Rostock.

Rostock, den 3. März 1916.

Debit-Buch Fol. 183

Jerru
Mühlens. Mr. Franke

Rechnung

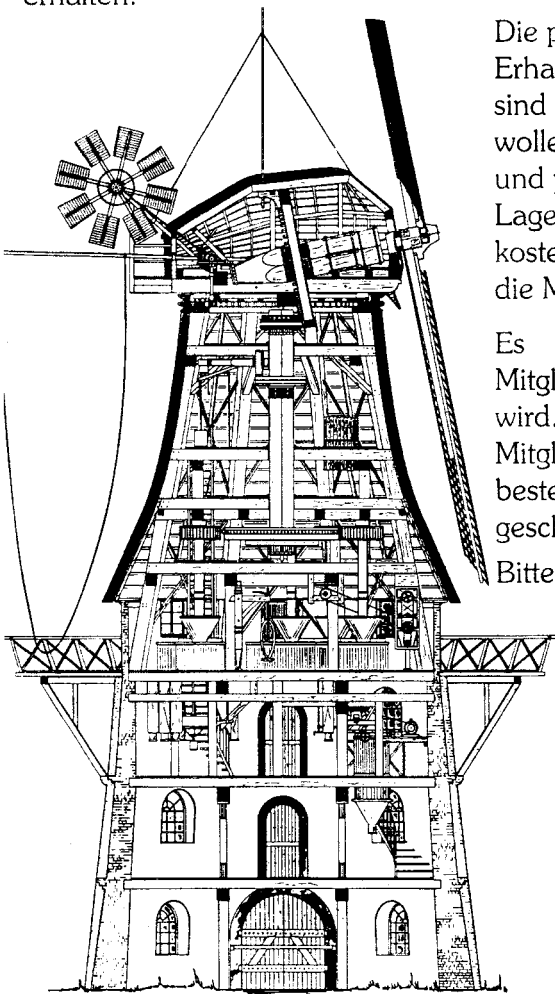
Schildort
H. Gesehens

März	An - Leicht Holz- u. Eisenwerkzeug laut	
	zur Windrose	Inhalt 1621.-
	1 Eis. Chronino, 8 Flügel	
	• 1 Schraube, Metallbohrer u. 2 st. Leisten	8.-
	• 1 Zugstange durch die Welle mit vorderem Kreuz u. Schlitten sowie hinterem Hebelwerk;	
	also: 1 Hebel	
	1 Welle, 2 Lager	
	1 Kettenrolle u. Kette	160.-
	Jerru 1 Krappen, u. 4 Einlassbolzen	65.-
	1 Thorslager zur Rollenrolle	40.-
	Montage:	
	Pohde, Hummer, Karlsruh ^{20.00} _{20.00} 40.00	40.00
	• Reiseauslagen u. 20.50	20.50
	• Frachtkosten 10.40 16.10	16.80
	273. In Barock 1.100.-	1.100.-
		Mark 2381.80

+ 13

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr, liebe Mühlenfreunde,

im Jahre 1977 hat sich in Schiffdorf unser Verein konstituiert, der sich das Ziel gesetzt hat, die Schiffdorfer Windmühle als Wahrzeichen unserer Landschaft zu erhalten.



Die permanente Restaurierung und die Erhaltung unserer Schiffdorfer Windmühle sind unsere oberste Aufgabe. Außerdem wollen wir heimatliches Gut bewahren und pflegen, sowie den erdgeschossigen Lagerraum mit Leben erfüllen. Dies alles kostet viel Geld, das überwiegend durch die Mitglieder aufzubringen ist.

Es ist daher wichtig, dass die Mitgliederzahl steigt und nicht geringer wird. Unser Ziel muss es sein, neue Mitglieder zu werben und das kann am besten durch die vorhandenen Mitglieder geschehen.

Bitte überlegen Sie deshalb, wer in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis für eine Mitgliedschaft infrage kommt. Vielleicht muss der eine oder andere mal angesprochen werden.

Jedes weitere Mitglied mit seinem jährlichen Beitrag von □ 15,00 steht zum Erhalt unserer Schiffdorfer Mühle ein, damit sich die Flügel unserer Mühle kräftig weiterdrehen und in eine Landschaft grüßen, die unserer aller Heimat ist.

Selbstverständlich würden wir uns auch über höhere Beiträge und Spenden freuen, dies sollte aber nicht das entscheidende Ziel sein. Vielmehr ist es wichtig, mehr Mitglieder für unsere Mühle zu begeistern.

Bitte helfen Sie mit, dass wir dieses Ziel erreichen!

Der Vorstand

EINTRITTSERKLÄRUNG

Name: _____ Vorname: _____

Name: _____ Vorname: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, _____

Wohnort: _____

E-Mail-Adresse: -

Ich erkläre hiermit meinen Eintritt in den Mühlenverein Schiffdorf e. V.
mit Beginn des Jahres 20____

Als Jahresbeitrag werde ich _____ pro Mitglied entrichten.

Schiffdorf, den _____
(Unterschrift)

Kreissparkasse Wesermünde, Konto Nr. 107 120 305, BLZ 292 501 50

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, den von mir zu
entrichten Jahresbeitrag zu Lasten

meines Girokonto Nr. _____

bei der _____

BLZ: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung
nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine
Verpflichtung zur Einlösung.

Schiffdorf, den _____
(Unterschrift)

Kinder besuchen die Schiffdorfer Mühle

Während der Erntezeit steht die Schiffdorfer Mühle im Mittelpunkt vieler Projektunterrichte. Klassen aus Bremerhaven, Spaden, Bramel und Schiffdorf besuchen die Galerieholländer, um Themen abzuarbeiten, die sie in der Schule theoretisch vorbereitet haben. Insgesamt etwa 350 Kinder führt Horst Poppe zwischen den Sommer- und den Herbstferien durch die Mühle. Verabschiedet er eine Gruppe, hört er schon mal: "Du hast aber eine geile Mühle".

Die Schiffdorfer Mühle ist in der Tat eine wahre Fundgrube, um projektorientierten Unterrichte zu gestalten. Hier können die Kinder sehen und erleben wie die Kraft des Windes über die Windmühlenflügel auf den Mahlstein übertragen wird. Dazu werden große und kleine Zahnräder, Wellen und Riemen angetrieben, die wiederum die unterschiedlichsten Mahlsteine, Rüttler oder das Sieb - den Sichter - in Bewegung setzen.



Aufmerksam beteiligen sich die Kinder am Vortrag

Die Grundschulklasse 3b der Schule „An der Mühle“, mit ihrer Lehrerin Nina Höljes nahmen gerade das Thema: "Vom Korn zum Brot" in der Schule durch. Jetzt wollten die Kinder in der Mühle, nach der auch ihre Schule benannt ist, nachvollziehen wie das früher in der Wirklichkeit passierte. Sachkundig und möglichst kindgerecht erläuterte Horst Poppe, wie die Mühlenflügel in den Wind gedreht werden, die Mahlsteine funktionieren oder wie das gemahlene Korn (Schrot) durch Siebe geschüttelt wird (dem Sichter), damit das reine Mehl zum Schluss in Säcke abgepackt werden kann. Nun ging es daran, den Sack zu wiegen. Mit 50 kg oder einem Zentner Mehl sollte er gefüllt sein. Sie staunten nicht schlecht, als "Müllermeister" Horst Poppe auf der einen Seite der Sackwaage (Dezimalwaage) ein Gewicht mit 5 kg setzte, das den anderen Teil der Waage mit dem ein Zentner Sack anhob. Nach einer Stunde war der mit Informationen gespickte Rundgang beendet. Die Kinder verabschiedeten sich und aus deren Gesprächen konnte Poppe hören, dass es Ihnen gut gefallen hatte.

Gerd Holmquist



Drei Musiker "The Moonshiners" begeisterten mit plattdütschen Stories und irischen Leeders das Publikum in der Schiffdorfer Mühle. Der Mühlenverein kredenzte dazu Schmalzbrot, Rotwein und Wiskey

Posaunenchor trotz der Kälte beim Auftritt an der Schiffdorfer Mühle

Eine tolle weihnachtliche Stimmung verbreitete sich am Freitag, den 11. Dezember 2009, rund um die Schiffdorfer Mühle. Der Mühlenverein hatte den „Lebendigen Adventskalender“ und den Posaunenchor zu Gast. Während die Kinder auf dem Gelände verstecken spielten, genossen die Erwachsenen den heißen Punsch in und vor der Mühle. Von der Galerie spielte der Posaunenchor Lieder zur Weihnacht unter der Leitung vom ehemaligem Schiffdorfer Pastor Leib. Die Bläserinnen und Bläser begeisterten die Zuhörer mit wunderschönen Melodien, die zur Jahreszeit passten. Nach gut 45 Minuten machte die Kälte den Musikern jedoch arg zu schaffen. Die Finger wurden immer unbeweglicher und selbst beim anschließenden Glühwein trinken konnten einige kaum den Becher festhalten. Veranstalter und Gäste waren höchst zufrieden. Horst Poppe, Vertreter des Mühlenvereins: "Wir mußten sogar noch Punsch nach ordern, weil die Nachfrage unerwartet groß war!"

Gerd Holmquist



Der Posaunenchor bei ihrem Auftritt

Küstenlieder beim Neujahrsempfang 2010

Der Vorstand des Schiffdorfer Mühlenvereins lud zum Neujahrsempfang in die "Griese Graue" ein. Weit mehr als 50 Gäste folgten dieser Einladung und füllten den alten Lagerraum bis an seine Grenzen, derweil sich die Mühlenflügel gemächlich im Winde drehten.

Der Vorsitzende Hans-Heinrich Schröder begrüßte unter den Gästen auch zwei Vertreter des Speckenbüttler Mühlenvereins und wünschte allen Anwesenden und deren Familie ein gutes Neues Jahr.

Der Verein hatte im abgelaufenen Jahr rund 80.000 € in die Mühle und das Nebengebäude investiert. Ein guter Batzen davon wurde von der Gemeinde Schiffdorf, dem Landkreis Cuxhaven, dem Mühlenfond der Männer vom Morgenstern und der EU getragen. Hierfür bedankte sich Schröder ausdrücklich. Sein Dank galt aber auch den Mitgliedern des Vereins, die durch ihre Beiträge und Spenden den Zusammenhalt des Mühlenvereins erst ermöglichen. Besonders freute er sich über den fertiggestellten Rad- und Gehweg, der an der Mühle vorbeiführt. Schröder: "Dieser, sauber in das Konzept des Mühlengrundstücks eingebundene Weg, wertet die Gesamtansicht erheblich auf."

Für die Unterhaltung der Gäste sorgten die "Botterblömchen" aus Imsum.

Deren Lieder von der Küste wurden begeistert mit Beifall belohnt.

Für einen reibungslosen Ablauf sorgten wieder Almut Schröder und Edeltraud Spatz sowie Birgitt und Horst Ponpe.



Die "Botterblömchen" aus Imsum sorgten für
eine gute Unterhaltung der Gäste

Begriffe aus der Windmüllerei

Billhammer: Eisenhammer zum Schärfen der Mühlsteine.

Bodenstein: Unterstein im Mahlwerk.

Bunkler: Getrieberad, Gegenstück zum Kammrad.

Glück zu: Alter Gruß der wandernden Müllergesellen

Graupengang: Schälgang zum Herstellen von Graupen aus einen sehr schell drehenden Stein, der das Schälgut gegen die geriffelte Wandung eines Käfigs aus Stein oder Blech schleudert. Dabei wird die Schale des Korns abgelöst . Graupenherstellung ist ein aufwändiger Prozess.

Kamm: hölzerner „Zahn“ eines Kammrades.

Kammrad: Es sitzt auf der horizontalen Rutenwelle und überträgt die Energie auf die vertikale Königswelle. Es dient auch als Bremsrad.

Kappe: Der drehbare obere Teil der Holländer Windmühle. In ihr sind die Rutenwelle und das Kammrad mit der Bremse untergebracht.

Katzenstein: Halslager der Rutenwelle aus einem ölhaltigen Schiefergestein.

Königswelle: Auch kurz König genannt, Hauptwelle eines stehenden Vorgelege.

Kroyring: Drehbahn der Mühlenkappe

Läuferstein(Läufer): Drehender Oberstein im Mahlwerk.

Matte: Naturlohn des Müllers (Mattemühle).

Mahlgang(Mahlwerk): Mühlsteinpaar, bestehend aus dem feststehenden Bodenstein und den angetriebenen Läuferstein.

Peldegang: siehe Graupengang.

Rute: Das Flügelkreuz besitzt zwei Ruten, der Feldrute und der Hausrute.

Sichter: Arbeitsmaschine zum Aussieben von Schrot in verschiedene Mehlsorten.

Steinkran: Galgenartige Vorrichtung aus Holz, mit der der Läuferstein zum Schärfen angehoben wird.

Stirnrad: Großes Zahnrad (Kammrad) am unteren Ende des Königs über das die Mahlgänge und der Sichter angetrieben werden.

Transmission: Kraftübertragung mittels Flachriemen und Keilriemen.

Vorgelege: Teil des Getriebes einer Mühle Zwischen Antiebswelle und Arbeitsmaschine (Mahlwerk, Sichter, Sackaufzug).

VERANSTALTUNGEN des Mühlenvereins 2010

<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Veranstaltungsort</u>
Freitag 12. März	14:00	Eierkrone schmücken	Schiffdorfer Mühle
Samstag 27. März		Jahrestreffen der Freiwilligen Müller	Schiffdorfer Mühle und Rathaus
Dienstag 20. April	20:00	Jahreshauptversammlung des Mühlenvereins	Schiffdorfer Mühle
Pfingstmontag 24. Mai	10-18:00	Deutscher Mühlentag Führungen und Schrotten von Korn	Schiffdorfer Mühle
Sonntag 18. Juli	11-18:00	Mahltag, Führungen, Schrotten von Roggen, Bewirtung	Schiffdorfer Mühle
Freitag 13. Aug.	20.00	Irischen Folkloreklänge und plattdeutschen Stories mit den „Moonshiners“ und Hans Heinrich Kahrs	Schiffdorfer Mühle
Samstag 21. Aug.	ab 11.00	Rund um die Mühle mit der Chorgemeinschaft, der Feuerwehr und dem Roten Kreuz	Schiffdorfer Mühle
Samstag 28. Aug.	10-17:00	Mahltag, Schrotten von Roggen Schaumahlen für die Sail-Gäste	Schiffdorfer Mühle
Sonntag 12. Sept.	11-17:00	Tag des offenen Denkmals Führungen, Schrotten von Roggen	Schiffdorfer Mühle
Freitag 19. Nov.	15-17:00	Weihnachtliches Basteln für Kinder mit Müttern oder Großmüttern <i>Anmeldung bei B. Poppe bis zum 15.11.10 Tel. 04706 572</i>	Schiffdorfer Mühle
Freitag 10. Dez.	18.00	Lebendiger Adventskalender anschließend weihnachtliche Musik vom Posaunenchor auf der Galerie, Punschausschank,	Schiffdorfer Mühle
Samstag 08. Jan.11	11.00	Neujahrsempfang in der Mühle des Mühlenvereins Gäste sind willkommen	Schiffdorfer Mühle



Schiffdorfer Mühle ca, 1930

**Die Mühle kann von April bis September jeden
2. und 4. Samstag im Monat von 10:00 bis 12:00
besichtigt werden und nach Vereinbarung.**

Mühlenverein Schiffdorf e. V.
Horst Poppe
Bismarckstr. 20
27619 Schiffdorf
<http://www.muehlenverein-schiffdorf.de>
Telefon 04706 572